

Outcrop Gold Corp. bohrt 0,95 m mit 10.784 Gramm Silberäquivalent pro Tonne bei Santa Ana

14.09.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 14. September 2020 - [Outcrop Gold Corp.](#) (TSXV: OCG, OTCPK: MRDD.F, DE: MRG1) (Outcrop) freut sich, die Untersuchungsergebnisse der Bohrungen auf seinem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Santa Ana im nördlichen Tolima, Kolumbien, bekannt zu geben. Die Bohrungen auf dem Ziel Megapozo gehen mit 1.783 Metern in vierzehn bisher gebohrten Kernbohrlöchern und einem fünfzehnten derzeit laufenden Bohrloch weiter. Die Ergebnisse von fünf Bohrlochern stehen noch aus.

Highlights

- Outcrop bohrt die bisher höchsten Gehalte in Santa Ana mit 0,95 Metern mit 69,6 g Au/t und 5.550 g Ag/t und 0,73 Metern mit 13,4 g Au/t und 1.460 g Ag/t, die bei Megapozo durchschnitten wurden, wo die Bohrungen fortgesetzt werden und die Mineralisierung in alle Richtungen offen ist.

- Ein zweites Bohrgerät hat mit den Bohrungen auf dem Ziel Roberto Tovar begonnen. Dieses Ziel weist einen zuvor identifizierten hochgradigen Ausläufer mit historischen Bohrergebnissen von bis zu 3,04 Metern mit 1.763 g Äq Ag/t und 5,16 Metern mit 783 g Äq Ag/t auf. Outcrop wird die Bohrungen auf diesem offenen Ausläufer verfolgen und erweitern.

- Bei Roberto Tovar, wo drei dicht beieinander liegende, parallele Hochwinkeladern und das Innenwandgestein Kompositgehalte von 18 Metern mit 450 g/Äq Ag/t aufweisen, wurden massive mineralisierte Zonen identifiziert.

Megapozo zeigt mehrere Mineralisierungsphasen, die aus sulfidischen Brekzien und breiteren alterierten-gescherten und alterierten Zonen mit Adern bestehen. Diese Überprägungsphasen der Mineralisierung weisen die in Bohrloch 29 beobachteten Bonanza-Gehalte auf, die höchsten Gehalte, die bisher bei Santa Ana gebohrt wurden. Megapozo enthält einen niedrigwinkligen hochgradigen Ausläufer, der sich mehr als 100 Meter seitlich entlang des Streichens und mehr als 320 Meter neigungsabwärts innerhalb der Ader befindet. Die Mineralisierung ist derzeit in alle Richtungen offen. Die Bonanza-Gehalte spiegeln möglicherweise die Nähe eines Schnittpunktes der niederwinkligen Paraiso-Adern mit den hochwinkligen Santa Ana-Adern wider, die quer verlaufende hoch- und niederwinklige Zubringer-Verwerfungen und Adern enthalten könnten.

Die Bohrungen beweisen weiterhin unser Vertrauen in Santa Ana, kommentierte der Chief Executive Officer von Outcrop, Joseph Hebert. Wir haben die bisher besten Bohrlöcher gebohrt, obwohl wir uns noch in einem frühen Stadium unseres Explorationsprogramms befinden. Wir freuen uns über das Potenzial, da die Mineralisierung nach wie vor in alle Richtungen offen ist.

Die Ergebnisse von Megapozo kommen zu den Erfolgen auf La Ivana und den historischen Bohrungen in Roberto Tovar hinzu. Wichtig ist, dass alle drei Ausläufer in der Tiefe und entlang des Streichens offen bleiben, und wenn die drei identifizierten Ausläufer von der Oberfläche bis auf 400 Meter erweitert werden können, würde sich das Potenzial von Santa Ana dramatisch erhöhen. Bisher wurden auf La Ivana und Megapozo von den insgesamt geplanten 12.000 Metern nur 4.128 Meter gebohrt. Ein zweites Bohrgerät hat mit den Bohrungen auf dem Ziel Roberto Tovar begonnen. Die Bohrungen in Roberto Tovar werden die Mineralisierung erproben, die sich von einem in der Vergangenheit gebohrten, offenen, hochgradigen Ausläufer, der möglicherweise eine Verbindung mit Megapozo aufweist, nach Norden erstreckt.

Tabelle 1: Signifikante Abschnitte liegen entweder bei 3 g Au/t oder 200 g Ag/t. Für entsprechende Berechnungen wurden \$1.900 pro Unze Gold, \$26 pro Unze Silber, \$0,87 pro Pfund Blei und \$1,08 pro Pfund Zink verwendet. Die angezeigten Intervalle sind Bohrabschnitte, die wahre Mächtigkeit wurde noch nicht berechnet. Die Megapozo-Bohrlöcher 21-25 wurden bereits zuvor freigegeben, und die Bohrlöcher 26-28 enthielten keine signifikanten Abschnitte. Die Untersuchungsergebnisse für die Megapozo-Bohrlöcher 31-35 stehen noch aus.

Bohrloch ID	Von (m)	Bis (m)	Breite (m)	g Au/t	% Pb	Zn g/t	Äq Au/t	g Äq A
SAMP20DH21	10,66	11,71	10,6				Historischer Abbaubetrieb	
SAMP20DH22	20,01	22,22	25,6				Historischer Abbaubetrieb	
SAMP20DH22	24,60	25,00	40,0	37,81	220,68	0,80	55,0	4.021
SAMP20DH23	23,40	24,30	98,8	1,1	338	0,30	0,50	6,0
SAMP20DH23	30,92	31,10	23,5	1,1	249	0,32	0,28	4,7
SAMP20DH24	46,17	47,91	74,0				Historischer Abbaubetrieb	
SAMP20DH25	62,16	65,63	49,5				Historischer Abbaubetrieb	
SAMP20DH29	88,40	89,30	95,5	69,65	552,53	151	47,61	0.784
SAMP20DH30	120,00	121,1	20,8	2	1.010	550,65	22,5	1.647
einschließlich	120,00	120,0	73,73	13,41	460,89	1,06	34,1	2.490

Bei den ersten oberflächennahen Bohrungen bei Megapozo wurden zwischen 10 und 65 Metern bedeutende historische Abbaustätten angetroffen, so dass die Aderabschnitte und ihre Längen deutlich unterrepräsentiert sind. Ein Beispiel hierfür ist Bohrloch 22, in dem 2,25 Meter offene Abbaustätten 2 Meter von einem 0,4 Meter langen Aderabschnitt entfernt auftreten. Bohrloch 23 scheint restliches zergliedertes Adermaterial in einer eingestürzten Abbaustätte zu enthalten, wodurch der tatsächliche Adergehalt durch Abfallmaterial vermindert wird. Historische Abbaustätten weisen eine Abschnittsbreite von 1,1 bis 3,5 Metern auf. Die Bohrlöcher 29 und 30 waren bei Bohrungen unterhalb der untersuchten Tiefen eines historischen Produktionsschachts erfolgreich (Karte 2). Anscheinend gibt es unterhalb des Schachtbodens in einer Tiefe von 108 Metern keine Abbaustätten, und bei den aktuellen Bohrungen sind nicht abgebaute Aderpakete erhalten geblieben.

Aderpakete als Bulk Mineralized Zones [mineralisierte Volumenzonen]

Santa Ana ist ein System von sich kreuzenden Hoch- und Niedrigwinkel-Adern. Typische Vorkommen bestehen aus Paketen von drei parallelen Adern. Wenn diese Adern in einem hohen Winkel verlaufen, liegen sie dicht beieinander, wobei drei Adern in einem Abstand von weniger als 20 Metern verlaufen. Outcrop hat vorläufige Desktop-Berechnungen der zusammengesetzten Gehalte von Ader- und Innenwandgestein im Zielgebiet Roberto Tovar von bis zu 18 Metern mit 450 äquivalenten g Ag/t verwässerten Gehalten durchgeführt.

Outcrop bezeichnet diese Gebiete in dem insgesamt engen Adersystem als Bulk Mineralized Zonen. Das Vorkommen dieser Zonen wird vor allem in den hochwinkligen Aderpaketen des Adersystems erwartet und könnte erheblich zu den durchschnittlichen Mächtigkeiten der Mineralisierung beitragen.

Foto 1: Megapozo-Bohrloch SAMP20DH29 mit einer Scherzone von 2,7 Metern, mit einer inneren Ader von 0,95 Metern, die Bonanza-Gehalte von 69,6 g Au/t und 5.550 g Ag/t enthält.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53365/NR Santa Ana September 14 2020_dePRcom.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53365/NR_Santa_Ana_September_14_2020_dePRcom.001.jpeg)

Foto 2: Megapozo-Bohrloch SAMP20DH30 mit 1,2 Metern mit 6,2 g Au/t und 768 g Ag/t; einschließlich 0,73 Meter mit 13,4 g Au/t und 1.460 g Ag/t.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53365/NR Santa Ana September 14 2020_dePRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53365/NR_Santa_Ana_September_14_2020_dePRcom.002.png)

Karte 1: Megapozo - Plankarte der bestehenden und geplanten Bohrlöcher.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53365/NR Santa Ana September 14 2020_dePRcom.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53365/NR_Santa_Ana_September_14_2020_dePRcom.003.jpeg)

Karte 2: Megapozo - Abschnitt mit gebohrten Löchern und Lage des 108 Meter tiefen Förderschachtes, wo die Bohrungen zur erfolgreichen Erprobung unter Abbaustätten versetzt wurden.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53365/NR Santa Ana September 14 2020_dePRcom.004.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53365/NR_Santa_Ana_September_14_2020_dePRcom.004.jpeg)

Karte 3: Roberto Tovar - Plankarte der bestehenden und geplanten Bohrlöcher. Die als Tunnel und CP gekennzeichneten Bohrlöcher stellen einen offenen Ausläufer dar, den Outcrop erweitern und definieren wird.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53365/NR Santa Ana September 14 2020_dePRcom.005.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53365/NR_Santa_Ana_September_14_2020_dePRcom.005.jpeg)

QA/QC

Die Kernproben wurden zur Vorbereitung an ALS Chemex in Medellin und dann zur Analyse an ALS Chemex in Toronto geschickt, wobei etwa drei Kontrollproben eingefügt wurden (eine Leerprobe, eine Standardprobe und ein Feldduplikat für jeweils zwanzig Proben). Die Proben wurden mittels eines Standard-Brandprobenverfahrens auf Gold analysiert, wobei eine 50-Gramm-Probe mit gravimetrischem Abschluss verwendet wurde. Die Multi-Element-Geochemie wurde mittels ICP-MS bestimmt, wobei entweder Königswasser (ME-MS41) oder ein Aufschluss mit vier Säuren (ME-MS61) verwendet wurde. Der Vergleich mit Kontrollproben und deren Standardabweichungen zeigt eine akzeptable Genauigkeit der Tests und keine nachweisbare Kontamination.

Über das Santa-Ana-Projekt

Das Santa-Ana-Projekt umfasst über 25.000 ha im nördlichen Tolima-Department, Kolumbien, 190 km von Bogota entfernt. Das Projekt besteht aus fünf parallelen Adersystemen auf regionaler Ebene, die sich über einen 12 km breiten und 30 km langen Trend erstrecken. Das Santa-Ana-Projekt erstreckt sich über einen beträchtlichen Teil des Mariquita-Distrikts, in dem Bergbau mindestens seit 1585 dokumentiert ist. Der Mariquita-Distrikt ist der hochgradigste primäre Silberdistrikt in Kolumbien, wobei die historischen Silbergehalte von Dutzenden von Minen zu den höchsten in Lateinamerika zählen.

Historische Abbautiefen unterstützen ein geologisches und Explorationsmodell für gemischte mesothermale und epithermale Adersysteme mit einer Mineralisierung, die sich wahrscheinlich bis in große Tiefe erstreckt. Bei Santa Ana ist es unwahrscheinlich, dass es eine scharfe Höhenbeschränkung gibt, wie sie bei hochgradigen Zonen in vielen epithermalen Systemen ohne mesozonale Komponente üblich ist.

Im Kernziel Santa Ana, das sich an der nördlichen Seite von nur einem der regionalen Adersysteme befindet, sind mindestens elf Hauptaderzonen bekannt, die zusammengekommen eine kumulative Streichlänge von bis zu 14 km ergeben - La Ivana (Adersystem La Porfia), Roberto Tovar (Royal Mines, einschließlich des Adersystems Santa Ana), El Dorado, Morales, Pollera, Guanabanera, San Antonio, Palomos, Murillo, Culebra und Megapozo (Adersystem El Paraiso). Die Zonen enthalten in der Regel jeweils mehrere parallele Adern. Die Adern können sowohl eine hochgradige Silber- als auch eine hochgradige Goldmineralisierung aufweisen und können je nach lokaler Ausrichtung sowohl einen niedrigen als auch einen hohen Winkel aufweisen.

Über Outcrop Gold

[Outcrop Gold Corp.](#) ist ein in Kolumbien aktiver, hybrider Entwickler von Schürfgeländen und erwirbt Gold- und Silberexplorationsprojekte mit erstklassigem Entdeckungspotenzial. Outcrop führt seine eigene Exploration auf Basisebene durch und wendet dann ein Joint-Venture-Geschäftsmodell auf seine Projekte

an, um die Beteiligung der Investoren hinsichtlich Entdeckungen zu maximieren und das finanzielle Risiko zu minimieren. Outcrop hat sieben Hauptprojekte in Kolumbien, von denen sich drei in einem fortgeschrittenen Explorationsstadium befinden. Outcrop wird gezielte Bohrungen auf Vorzeigekonzessionen wie Santa Ana durchführen, um seine eigenen Katalysatoren für die Wertschöpfung zu schaffen.

Qualifizierte Person

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Joseph P. Hebert, einer qualifizierten Person gemäß NI43-101 und Präsident und Chief Executive Officer von Outcrop, genehmigt.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS

Joseph P Hebert, CEO
+1 775 340 0450
hebert@outcroppgoldcorp.com
www.outcroppgoldcorp.com

Mars Investor Relations
+1 416 888 4219
ocg@marsinvestorrelations.com

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung. Bestimmte hierin enthaltene Informationen stellen gemäß der kanadischen Wertpapiergesetzgebung "zukunftsgerichtete Informationen" dar. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteter Terminologie wie "potenziell", "wir glauben" oder Variationen solcher Wörter und Phrasen oder durch Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "eintreten" werden, identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Abgabe solcher Aussagen und unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Leistung oder die Erfolge von Outcrop erheblich von denen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich: den Erhalt aller erforderlichen behördlichen Genehmigungen, Kapitalausgaben und andere Kosten, Finanzierungs- und zusätzliche Kapitalanforderungen, den Abschluss der Due Diligence, allgemeine Wirtschafts-, Markt- und Geschäftsbedingungen, neue Gesetze, Ungewissheiten, die sich aus möglichen Verzögerungen oder Änderungen von Plänen ergeben, politische Ungewissheiten und den Zustand der Wertpapiermärkte im Allgemeinen. Obwohl das Management von Outcrop versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Leser nicht unangemessen auf vorausschauende Aussagen und vorausschauende Informationen verlassen. Outcrop wird keine zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen, die durch Verweis hierin enthalten sind, aktualisieren, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/74126--Outcrop-Gold-Corp.-bohrt-095-m-mit-10.784-Gramm-Silberaequivalent-pro-Tonne-bei-Santa-Ana.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).